



Betreff: öffentlich
Grenzwerte für Luftschadstoffe in der Zeppelinstraße verlässlich einhalten

bezüglich
DS Nr.: 15/SVV/0231

Einreicher: FB Stadtplanung und Stadterneuerung	Erstellungsdatum	29.05.2015
	Eingang 922:	29.05.2015
	4/46	

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
03.06.2015	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Mit Beschluss vom 01.04.2015 (DS 15/SVV/0231) wurde der Oberbürgermeister beauftragt, kurzfristig eine externe Verkehrssimulation (vergleichbar den Prüfungen für die Potsdamer Mitte) zu beauftragen und die Simulation bis zum Juni 2015 vorzulegen.

Zum Verständnis der laufenden Umsetzung dieses Auftrags ist zunächst folgendes zu erläutern:

In Bezug auf Verkehrssimulationen unterscheidet man zwischen zwei Varianten - der mikroskopischen Simulation und der makroskopischen Simulation. Mit einer mikroskopischen Simulationen werden Reaktionen einzelner Verkehrsteilnehmer auf einer Verkehrsanlage (Überholvorgang, Abbiegen, Straßenbahnhalt an Haltestelle etc.) abgebildet. Wie bereits bei der Gestaltung der Potsdamer Mitte ist dieses Simulationsverfahren sehr gut geeignet, um Verkehrslösungen mittels Videosequenzen zu visualisieren.

Zusammenhänge im Gesamtnetz der Stadt, wie z.B. eine Veränderung der Routenwahl von Verkehrsteilnehmern und damit eine Verkehrsverlagerung auf andere Streckenabschnitte, können damit allerdings nicht untersucht werden. Dazu ist eine so genannte makroskopische Simulation einschließlich einer Umlegungsrechnung notwendig, wie sie für das gesamte Verkehrsnetz der Stadt im StEK Verkehr erfolgt ist. Diese stellt die Gesamtbelastung von Verkehrsanlagen dar und dient der allgemeinen Beurteilung von Netzzusammenhängen.

Für die Umsetzung des SVV-Beschlusses "Grenzwerte für Luftschadstoffe in der Zeppelinstraße verlässlich einhalten" erfolgt daher sowohl eine makroskopische Simulation zur Untersuchung der Auswirkungen im Verkehrsnetz als auch eine mikroskopische Simulation zur Visualisierung des Vorhabens. Beide Untersuchungen greifen dabei sowohl inhaltlich als auch im Untersuchungsablauf ineinander.

Nach dem aktuellen Stand dieser Arbeiten ist vorgesehen, die Visualisierung des Verkehrsablaufs im Bereich der Zeppelinstraße einschließlich der weiteren Simulationsergebnisse im SBV-Ausschuss am 23.06.2015 vorzustellen.

Zudem werden parallel die Ergebnisse der Simulationen sowie die darin betrachteten Varianten in einer Mitteilungsvorlage für die Stadtverordnetenversammlung am 01.07.2015 zusammengefasst und erläutert.

